



Vernissage im Dom: Necip, Justin, Diana und Olgay (von links) präsentierten ihre Karikaturen und Comics unter dem Motto „Männer und Frauen – gleichberechtigt in Europa“ im Fürstenwalder Gotteshaus.

Foto: MOZ/Bettina Winkler

## Karikaturen und Comics international

Im St. Marien Dom sind Bilder von jungen Leuten zur Gleichberechtigung in Europa zu sehen

**Fürstenwalde (bw)** Eine Vernissage der besonderen Art gab es gestern im St. Marien Dom zu Fürstenwalde zu erleben. Eine internationale Gruppe junger Leute präsentierten Karikaturen und Comics unter dem Motto „Männer und Frauen-gleichberechtigt in Europa“, die während eines Workshops in der Evangelischen Ju-

gendbildungs- und Begegnungsstätte Hirschluch bei Storkow entstanden sind. Im Vorfeld gab es Gespräche über die Rollen von Frauen und Männern in den verschiedenen Kulturen. Es wurden Antworten auf folgende Fragen gesucht: Wer heiratet eigentlich in welchem Alter? Hat jede(r) die gleichen Möglichkeit bei der

Partnerwahl? Oder bei der Berufswahl? Wie sind die Rollen in der Familie verteilt? Was bedeutet „gleichberechtigt“ in den verschiedenen Kulturen überhaupt?

„In Kleingruppen wurden Ideen entwickelt, einzeln oder gemeinsam Bilder und Szenen gezeichnet, die zum Nachdenken anregen, Menschen zum Schmunzeln brin-

gen und die kulturelle Vielfalt sichtbar machen“, sagte Fachbereichsleiter Klaus Waiditscha vom Verein Jugendhilfe und Sozialarbeit (JuSeV), der die Begegnung organisierte.

Bis Ende September sind die Ergebnisse im Fürstenwalder Dom zu sehen, auch um Interesse für andere Länder zu wecken.